

Medienmitteilung

40 Zylinder und 4236 Pferdestärken

Heute, Mittwoch, 10. August bekommt die Erdwärmeriehen massive Verstärkung. In der Heizzentrale Haselrain werden zwei neue Blockheizkraftwerke (BHKWs) für die Wärmeverbund Riehen AG angeliefert. Die beiden mit Erdgas betriebenen Anlagen gehören zu den grössten Schweizer BHKWs. Die Kosten für beide Einheiten belaufen sich auf insgesamt zwei Millionen Franken.

Bezüglich Energieeffizienz sind die beiden Heizkraftwerke fast unschlagbar: 43 Prozent der Verbrennungsenergie wird in Strom und 53 Prozent in Fernwärme umgewandelt. Mit den neuen Anlagen erzeugt die Wärmeverbund Riehen AG (WVR AG) dezentral Strom für rund 2700 Haushalte und Fernwärme für mittlerweile 430 Ein- und Mehrfamilienhäuser in Riehen und Lörrach-Stetten. Seit der Gründung der Wärmeverbund Riehen AG im September 2009 konnten zu den 310 Bestandskunden bereits 120 Neukunden für die ökologisch produzierte Energie gewonnen werden.

50 Prozent der Energie, welche die WVR AG an ihre Fernwärmekunden liefert, wird geothermisch hergestellt. Die andere Hälfte der Energie wird im Wesentlichen in den zwei neuen Blockheizkraftwerken produziert, welche über die Wärme-Kraft-Kopplung Fernwärme sowie Strom produzieren. In Spitzenverbrauchszeiten und bei Service- und Unterhaltsarbeiten wird die Wärmeproduktion durch konventionelle Gas- und Ölanlagen sicher gestellt. Die Kraft und zusätzlich genutzte Rest- und Abwärme erzeugen 40 Zylinder mit je 3 Liter Hubraum, die zusammen 3116 Kilowatt (kW) oder 4236 PS erzeugen. Die dezentrale Stromproduktion wird im Kanton Basel-Stadt mit der Einspeisevergütung gefördert.

Ab September werden die beiden neuen Maschinen den Dienst aufnehmen. Die beiden heute gelieferten BHKWs sind über sieben Meter lang, 2,20 Meter hoch und wiegen zusammen 35 Tonnen.

Datum: 10.08.2011

Zeichenzahl: 1790

Weitere Informationen für die Medien:

IWB

Dietmar Küther

Unternehmenskommunikation

Tel. 061 275 5209

E-Mail: dietmar.kuether@iwb.ch